

**Produktname: PPARA Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81538**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 52.2kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PPARA
<b>Alternative Namen</b>	PPAR; NR1C1; hPPAR; PPARalpha
<b>Gen-ID</b>	5465.0
<b>SwissProt ID</b>	Q07869
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment der humanen PPARA (AA: 1-120), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

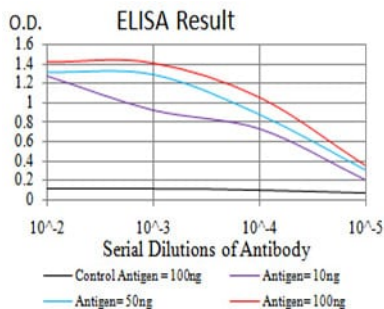
Zu den Peroxisomenproliferatoren gehören lipidsenkende Medikamente, Herbizide, Leukotrienantagonisten und Weichmacher. Diese Bezeichnung rührt daher, dass sie eine Vergrößerung und Vermehrung der Peroxisomen bewirken.

Peroxisomen sind subzelluläre Organellen in Pflanzen und Tieren, die Enzyme für die Zellatmung sowie den Cholesterin- und Lipidstoffwechsel enthalten. Die Wirkung der Peroxisomenproliferatoren wird vermutlich über spezifische Rezeptoren, sogenannte PPARs, vermittelt, die zur Steroidhormonrezeptor-Superfamilie gehören. PPARs beeinflussen die Expression von Zielgenen, die an Zellproliferation, Zelldifferenzierung sowie Immun- und Entzündungsreaktionen beteiligt sind. Drei eng verwandte Subtypen ( $\alpha$ ,  $\beta/\delta$  und  $\gamma$ ) wurden identifiziert. Dieses Gen kodiert den Subtyp PPAR- $\alpha$ , einen nukleären Transkriptionsfaktor. Für dieses Gen wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, wobei die vollständige Sequenz nur von zwei Varianten bekannt ist.

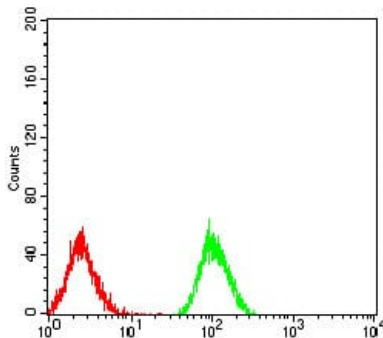
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen unter Verwendung des PPARA-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).